



Junge Menschen brauchen HEIMAT
Volunteer SOLINET
SOZIALES NETZWERK während und nach der Jugendhilfe

**„WOHIN du gehst ist uns wichtiger als woher du kommst –
Übergangsräume für Careleaver in der Erziehungshilfe“**

**Patenschaftsprojekt Volunteer SOLINET
im Sozialraum Freiburg**

Arbeitsgemeinschaft der Erziehungshilfen AGE
19.09.2019 – Freiburg im Breisgau



Gliederung



1. Campus Christophorus Jugendwerk (Folie 3-6)
2. Volunteer SOLINET? (Folie 7 – 11)
3. Akquise, Matching, Erstgespräch (Folie 12)
4. Film Stimmen zu SOLINET (Folie 13)
5. Zahlen, Daten, Fakten, Wirkfaktoren u. Stolpersteine zu SOLINET (Folie 14 – 17)
6. Care Leaver (Folie 18)
7. Ihre/Eure Erfahrungen (Folie 29)



1. Campus Christophorus Jugendwerk

Einrichtung des Caritasverbandes für die Erzdiözese Freiburg

- Gründungsjahr 1946
- Herr Erich Kiehn (1913 – 2008)
- Auftrag der Caritas durch Erzbischof
- Heim für männliche Jugendliche
- Leitbild der Einrichtung:
 - „Jeder Mensch ist einzigartig!“
 - „Solidarität mit den Bedürftigen“





Campus Christophorus Jugendwerk Oberrimsingen

- Katholische Jugendhilfeeinrichtung für verhaltensauffällige Jugendliche in Trägerschaft des Caritasverbands der Erzdiözese Freiburg
- Besondere Lage: Drei-Länder-Eck (D/CH/FR)
- Ca. 250 hauptamtliche Mitarbeiter
- Zuständig für die IO von männlichen Jugendlichen in der Stadt Freiburg
- 2010 Beginn der Arbeit mit UMF

Fachdienste

FD Clearing, FD BPF, FD Erziehungsplanung, FD Psychologie

Inobhutnahme

- 4 Aufnahme- und Clearinggruppen
- Bereitschaftspflegefamilien

Anschluss Hilfen

- Integrierte Unterbringung in Regelgruppen (Int. und Ext.)
- Spezialisierte Wohngruppe plus Verselbstständigungs-WG
- Betr. Wohnen (Einzel und zu Zweit)
- Flexible Hilfen

FLEX-Fernschule

Flex-DAZ:
Deutsch als Zweitsprache
Programm mit dem Ziel A1 Niveau

Erich-Kiehn-Schule

- Deutschkurs in IO
- VAB-0
- VAB
- WRS und HS

Berufsausbildung

- 7 Lehrwerkstätten
- Vollausbildung und theoriegeminderte Ausbildung
- Berufsorientierung

Freizeitangebote/Ehrenamtliche Projekte/ Kooperationen



Die Angebotspalette



- Stationäre Gruppen (intern)
- Wohngruppen (extern)
- UMF IO Gruppen (Clearing)
- Betreutes Wohnen (BIB)
- Flexible Hilfen (Individualmaßnahmen im In- und Ausland)
- Erich-Kiehn-Schule
- Berufsausbildungszentrum (BAZ)
- Flex Fernschule



2. Volunteer SOLINET

- Projekt von Oktober 2017 – September 2020
- Gefördert durch die Aktion Mensch



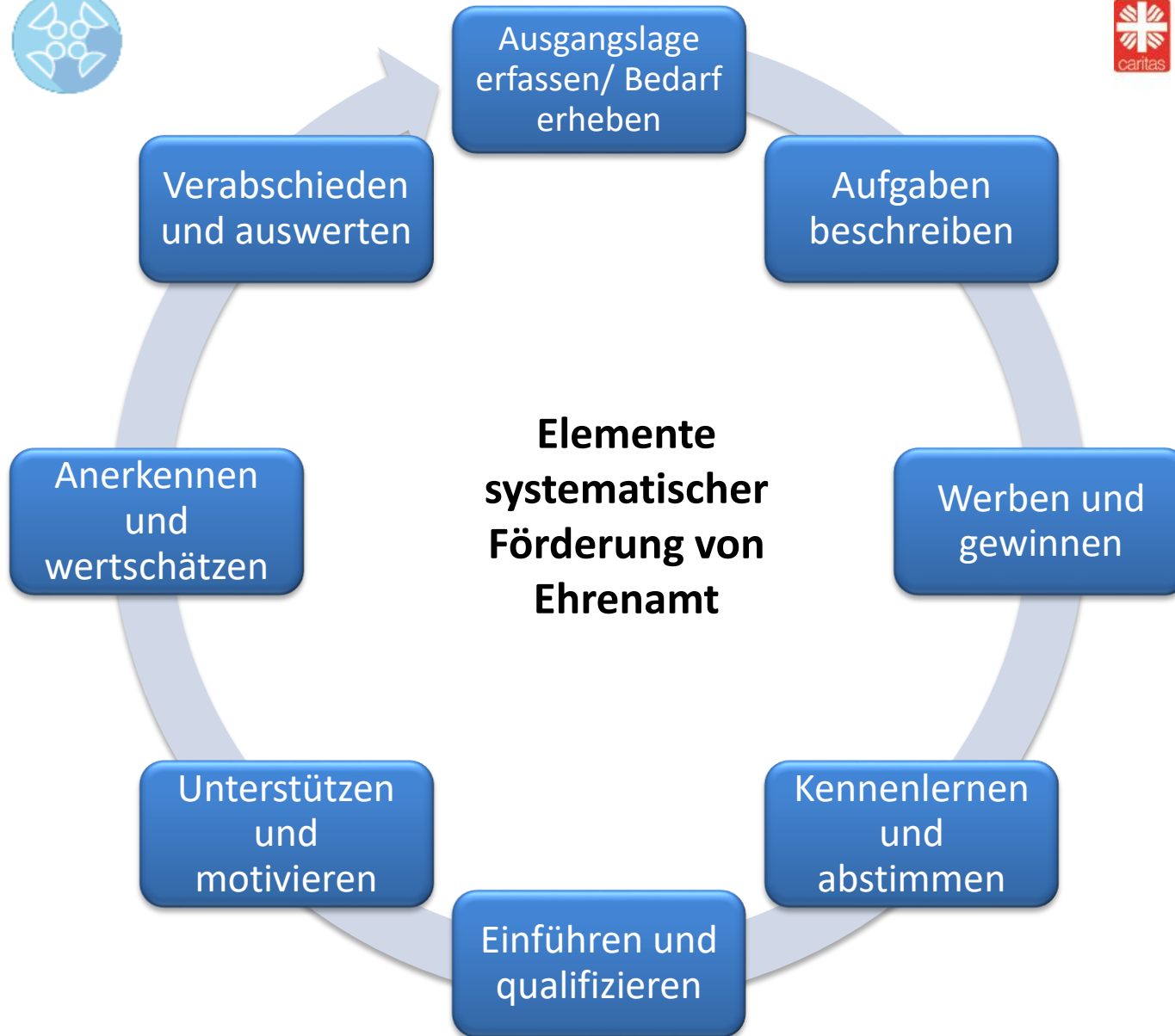
Flüchtlinge: Volunteer SOLINET Beheimatung von jungen Flüchtlingen – Auf bestehende Netzwerke des Ehrenmates zugreifen und sozialraumorientiert ausbauen



Volunteer SOLINET



- Bildung von Patenschaften für UmF
- Bildung von Heimat
- Sprachförderung
- Berufliche Förderung
- Soziokulturelle Bildung
- Schaffung von Sozialraum der Heimat bietet





Kooperationspartner

- Stadt Freiburg Amt für Migration und Integration
- Freiburger Mitmachbörse
- Sportvereine
- Medien und Kulturvereine
- VERA Stark durch Ausbildung



Unser Angebot für Ehrenamtliche

- Kennenlerngespräche und Matching
- Regelmäßige Austauschforen/Fachreferenten
- Schulung zum Kinderschutz
- Begleitung und Beratung des Tandems
- Teilnahme am Jahresprogramm des CJW (Tag der offenen Tür, Neujahrsempfang, Sommerfest, Weihnachtsgottesdienst)



3. Akquise, Matching, Erstgespräch

- Akquise von Ehrenamtlichen
- Erstes Gespräch mit Ehrenamtlichen
- Matching
- Bewerbung von Jugendlichen
- „Die erste Begegnung“
- Stellschrauben, Lernzielnavigator
- Nachhaltige Betreuung nach 10 Terminen



4. Stimmen zum Patenschaftsprojekt SOLINET

(Film ab!)



5. Zahlen, Daten, Fakten und Wirkfaktoren

- Laufende Patenschaften 27
- Beendete Patenschaften 67
- Ø Dauer der Patenschaft 10 Monate
- Ca. 150 Akquise Gespräche mit Interessenten
- Längste Patenschaft 24 Monate



Was gibt es aktuell im CJW zu SOLINET?

- Lernpatenschaften
- Freizeitpatenschaften
- Ausbildungspatenschaften
- Hilfe beim Führerschein
- Unterstützung am Flohmarkt
- Lerngruppe für Mathematik und Englisch



Stolpersteine von SOLINET



- Wechselnde Kooperationspartner
- Auslaufende Förderung bei Kooperationspartnern
- Formalien wie erw. pol. FZ, Datenschutzerklärungen, Schulungen zum Kinderschutz,
- Mindestens 6 Monate Tandemdauer



Wirfaktoren von SOLINET



- **Beziehung / vgl. Studie Th. Heffner**
- Lernerfolge Sprache
- Einbindung an örtliche Vereine
- WIN /WIN Förderung Gegenförderung „Garten“
- Alle Jugendl. Welche einen Paten hatten haben den Schulabschluss geschafft!
- Dominoeffekt – aus einem Paten werden mehrere.



Care LEAVER

Care leaver (auch *Careleaver*^[1]) sind junge Erwachsene, die einen Teil ihres Lebens in öffentlicher Erziehung – z. B. in Wohngruppen oder Pflegefamilien - verbracht haben und sich am Übergang in ein eigenständiges Leben befinden.^[2]

Begriffsherkunft

- Die Bezeichnung stammt aus dem Englischen und bedeutet „jemand, der den Betreuungsstatus verlässt“ (wörtlich: Fürsorge-Verlasser). Der Begriff hat sich „[i]m internationalen Diskurs [...] eingebürgert“^[2] und wird in der Regel ohne Altersangabe verwendet, d. h. unter dem Begriff werden alle Altersgruppen gefasst.^[3] Er wird insbesondere im Vereinigten Königreich und in Australien^[4] verwendet.^[3]

Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Care_Leaver 17.09.2019

Fallbeispiele von Care Leavern



CAMPUS
Christophorus
Jugendwerk

ZGZ 8777
103. Jahrgang
Karlsruhe
24.1.2019
Nummer 12

www.konradsblatt.de

Konradsblatt

Wochenzeitung für das Erzbistum Freiburg



CHRISTOPHORUS JUGENDWERK

Anker für junge Flüchtlinge

Wie das Programm „volunteer Solinet“
bei der Integration hilft

Seiten 18–20



41 500 Jugendliche und junge Erwachsene befinden sich deutschlandweit als unbegleitete Flüchtlinge in der Zuständigkeit der Jugendhilfe. Teilweise traumatisiert leben sie ohne familiären Anschluss in Deutschland. Viele Projekte versuchen sie besser zu integrieren – ein Beispiel dafür ist das Programm Volunteer Solinet des Christophorus-Jugendwerkes aus Oberrimsingen am Kaiserstuhl.



Mohammed und Johannes gemeinsam beim Mathe lernen im Zimmer des 19-jährigen Flüchtlings.

Anker für junge Flüchtlinge

Wie das Programm Volunteer Solinet bei der Integration unbegleiteter Minderjähriger hilft

Danke an die Spendenfreunde!





6. Eure/Ihre Erfahrungen

- Eure Erfahrungen zum Ehrenamt in der Erziehungshilfe – Wie gelingen Übergänge von Care Leavern von der JH in den Beruf?



Gefördert durch die

Aktion MENSCH



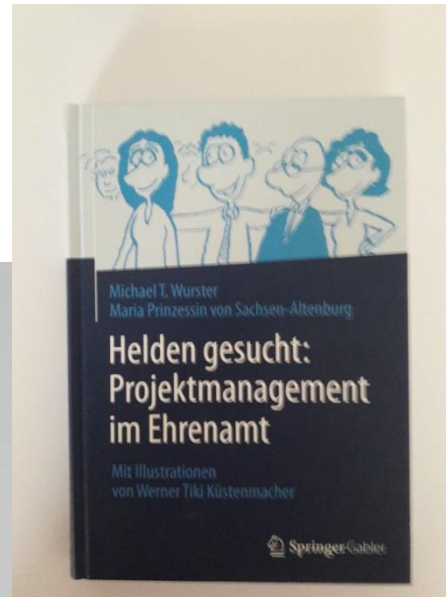
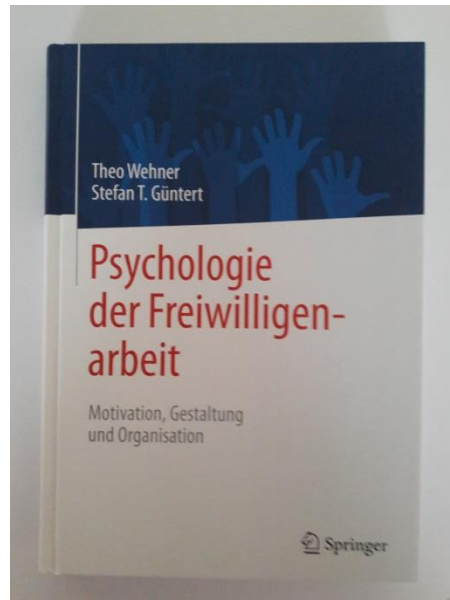
Quellen



- Eigene Videoproduktion <https://www.youtube.com/watch?v=gXGAN6vYyU&t=50s>
- Bachelorarbeit Theresa Heffner, In Beziehung mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen – Eine empirische Untersuchung des Ehrenamt-Projektes Volunteer SOLINET

Literaturtipps:

- Praxishandbuch Freiwilligenmanagement, Carola und Oliver Reifenhäuser, Beltz, Juventa 2013
- Freiwilligenarbeit, Einführung in das Management von ehrenamtlichen in der sozialen Arbeit, Doris Rosenkranz, Angelika Weber, 2. Auflage 2012
- Helden gesucht, Projektmanagement im Ehrenamt, Michael T. Wurster, Springer Verlag 2015
- Psychologie der Freiwilligenarbeit, Theo Wehner, Springer Verlag 2015
- Erfolgreich führen im Ehrenamt, Britta Redmann, Springer Verlag 2015



Danke für Ihre/Eure Aufmerksamkeit!

